

Pressemitteilung: 13 544-037/25

# 35,5 Mio. Fluggäste im Jahr 2024

## Rekordwert beim Frachtaufkommen

Wien, 2025-02-20 – Im Jahr 2024 wurden laut Statistik Austria auf den sechs Flughäfen in Österreich 35,5 Millionen (Mio.) Fluggäste abgefertigt. Das sind um 7,0 % mehr als 2023. Das Frachtaufkommen erhöhte sich um 18,0 % auf 257 850 Tonnen, während die Luftpost einen Rückgang um 13,1 % auf 5 391 Tonnen verbuchte.

„Die Luftfahrtbranche ist weiter auf Höhenflug: Im Jahr 2024 wurden 35,5 Millionen Fluggäste auf den sechs österreichischen Flughäfen gezählt, um 7,0 % mehr als im Jahr davor. Dieser zweithöchste Wert seit Beginn der Aufzeichnungen im Jahr 1955 liegt nur knapp unter dem Allzeithoch der österreichischen Flughäfen von 2019, wobei die Flughäfen Wien und Salzburg jeweils bereits mehr Passagier:innen als 2019 hatten. Auch das Luftfrachtaufkommen ist mit einem Anstieg um 18,0 % auf einen neuen Rekordwert von 257 850 Tonnen gewachsen“, so Tobias Thomas, Generaldirektor von Statistik Austria.

Das **Fluggastaufkommen** hat sich auf den sechs österreichischen Flughäfen mit insgesamt 35,5 Mio. beförderten Personen (inkl. Transit) im Jahr 2024 im Vergleich zum Vorjahr um 7,0 % bzw. 2,3 Mio. Personen deutlich erhöht. Die Zahl der Fluggäste erreichte 98,1 % des Vor-Corona-Niveaus und lag damit 2024 nur mehr um 0,7 Mio. Passagier:innen unter dem Wert des Rekordjahres 2019.

Mit 271 467 **Flugbewegungen** im Linien- und Gelegenheitsverkehr wurden 2024 auf den Flughäfen Wien, Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz und Salzburg um 4,8 % mehr Starts und Landungen als im Vorjahr durchgeführt. Im Vergleich zu 2019 – mit 319 945 Starts und Landungen – wurden um 15,2 % weniger Flugbewegungen gezählt. Pro Flug wurden durchschnittlich 131 Personen befördert, was eine Steigerung um 2,1 % im Vorjahresvergleich bedeutete (2023: 128 Personen). Verglichen mit 2019 (113 Personen) stieg die durchschnittliche Zahl an beförderten Fluggästen um 15,6 %.

### Flughafen Wien mit historisch höchstem Fluggastaufkommen, unterschiedliche Entwicklungen bei den Bundesländerflughäfen

Auf dem Flughafen **Wien** nahm die Anzahl der beförderten Personen im Vergleich zu 2023 um 7,4 % auf 31,7 Mio. zu, das ist die höchste Fluggastzahl seit Beginn der Aufzeichnungen 1955 (siehe Tabelle). Am Flughafen **Salzburg** stieg das Fluggastaufkommen um 10,7 % auf 1,8 Mio. und der Flughafen **Graz** registrierte mit 0,8 Mio. Passagier:innen um 11,7 % mehr als im Vorjahr. Jedoch erzielten nicht alle österreichischen Flughäfen im Jahr 2024 eine Zunahme bei der Anzahl der Fluggäste. Am Flughafen **Innsbruck** kam es zu einer Abnahme um 4,9 % auf 0,9 Mio. beförderte Personen, der Flughafen **Linz** meldete einen Rückgang um 22,5 % auf 180 485 Fluggäste und der Flughafen **Klagenfurt** verzeichnete mit 137 844 beförderten Personen ein Minus von 10,2 % gegenüber 2023.

Im Vergleich zum Vor-Corona-Niveau konnten den Wert von 2019 nur die Flughäfen Wien und Salzburg mit einem Plus von 0,2 % bzw. 4,0 % überbieten. In Graz lag die Zahl der Passagier:innen 2024 bei 79 % des Wertes von 2019; in Innsbruck wurden 75 % erreicht. Bei den Flughäfen Klagenfurt und Linz lag die Zahl der an- und abreisenden Personen bei 66 % bzw. 41 % der Fluggäste von 2019.

### Rekordwert beim Frachtaufkommen, Postaufkommen 2024 weiter gesunken

Noch nie wurde auf den sechs österreichischen Flughäfen so viel Fracht befördert wie 2024. Mit einem **Luftfrachtaufkommen** von 257 850 Tonnen (t) wurde um 18,0 % mehr Fracht als im Vorjahr transportiert. Im Vergleich zu 2019 lag die beförderte Menge um 4,3 % höher. Auf den Flughafen Wien entfiel dabei die

mit Abstand größte Tonnage mit einem Anteil von 94,0 % bzw. 242 404 t (+17,6 % gegenüber 2023). Der Flughafen Linz, der für 5,9 % des insgesamt beförderten Frachtaufkommens verantwortlich war, verzeichnete eine Steigerung der Frachtmenge um 25,5 % auf 15 265 Tonnen.

Das gesamte **Luftpostaufkommen** 2024 sank im Vergleich zu 2023 um 13,1 % auf 5 391 t und lag damit um 67,4 % unter dem Wert des Jahres 2019.

#### Verkehrsleistungen der einzelnen österreichischen Flughäfen 2019, 2023 und 2024

Flughafen	Jahr	Flüge	Fluggäste	Fracht in Tonnen	Post in Tonnen
<b>Wien</b>	2024	234 138	31 719 516	242 404,3	5 391,5
	2023	221 095	29 533 040	206 062,4	6 204,7
	2019	266 802	31 661 727	238 836,6	16 521,0
<b>Graz</b>	2024	10 251	819 273	19,0	-
	2023	9 655	733 146	150,9	-
	2019	14 721	1 036 925	137,5	-
<b>Innsbruck</b>	2024	7 573	862 202	-	-
	2023	8 740	906 655	-	-
	2019	12 106	1 144 541	4,9	-
<b>Klagenfurt</b>	2024	1 754	137 844	-	-
	2023	1 848	153 536	-	-
	2019	3 198	209 434	-	-
<b>Linz</b>	2024	3 393	180 485	15 264,9	-
	2023	3 746	232 911	12 167,2	-
	2019	6 492	436 024	8 119,2	0
<b>Salzburg</b>	2024	14 358	1 787 169	161,6	-
	2023	13 916	1 614 601	141,2	0
	2019	16 626	1 717 991	102,3	-
<b>Insgesamt</b>	<b>2024</b>	<b>271 467</b>	<b>35 506 489</b>	<b>257 849,7</b>	<b>5 391,5</b>
	2023	259 000	33 173 889	218 521,8	6 204,7
	2019	319 945	36 206 642	247 200,4	16 521,0

Q: STATISTIK AUSTRIA, Zivilluftfahrtstatistik. – Rundungsdifferenzen möglich.

Detaillierte Ergebnisse bzw. weitere Informationen zur Zivilluftfahrt finden Sie auf unserer [Website](#).

**Informationen zur Methodik, Definitionen:** Kommerzieller Luftverkehr bezieht sich auf den zivilen Luftverkehr in- und ausländischer Verkehrsflugzeuge, die auf den österreichischen Flughäfen Wien, Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz und Salzburg starten und landen. Erfasst werden Flugbewegungen mit Personen-, Fracht- und Postbeförderungen sowie Leerflüge im nationalen und internationalen Verkehr. Inlandflüge werden mehrfach erfasst, da sowohl Start als auch Landung auf den einzelnen Flughäfen gezählt werden. In den Zahlen des Passagier:innen-, Luftfracht- bzw. Luftpostaufkommens sind jeweils ankommende, abgehende und transitierende Fluggäste, Fracht bzw. Post inkludiert. Die Angaben zu Transitpassagier:innen (Durchgangsverkehr ohne Änderung der Flugnummer) enthalten keine Transferfluggäste (Durchgangsverkehr mit einem Wechsel der Flugnummer). Angaben zur beförderten Luftfracht beziehen sich auf Güter, die tatsächlich mit Luftfahrzeugen transportiert wurden. Der Luftfrachtersatzverkehr (Beförderungen mittels Güterkraftfahrzeugen zwischen Flughäfen) wird nicht in die Berechnungen einbezogen.

**Statistik Austria** ist die zentrale Stelle für amtliche Daten und Statistiken zu Gesellschaft, Wirtschaft, Staat und Umwelt. Als nationales Statistikinstitut ist sie den gesetzlich verankerten Grundsätzen der Unabhängigkeit, der Unparteilichkeit und der Objektivität verpflichtet. Geleitet wird Statistik Austria vom fachstatistischen Generaldirektor Tobias Thomas und dem kaufmännischen Generaldirektor Franz Haslauer.

**Rückfragen:**

Für Informationen zu Ergebnissen und Methodik wenden Sie sich bitte an:

Sabine Schuster, Tel.: +43 1 711 28-7360, E-Mail: [sabine.schuster@statistik.gv.at](mailto:sabine.schuster@statistik.gv.at)

Für Interviewanfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle: [presse@statistik.gv.at](mailto:presse@statistik.gv.at)

**Medieninhaberin, Herstellerin und Herausgeberin:**

STATISTIK AUSTRIA | Bundesanstalt Statistik Österreich | Guglgasse 13 | 1110 Wien | [www.statistik.at](http://www.statistik.at)

Pressestelle: Tel.: +43 1 711 28-7777 | E-Mail: [presse@statistik.gv.at](mailto:presse@statistik.gv.at)

© STATISTIK AUSTRIA